

Wiesbadener Tagblatt.

No. 221.

Freitag den 20. September

1867.

Die Verpflichtung auf den Forstschutz betreffend.

Auf die mehrfach gestellten Anträge zur Verpflichtung von Privatpersonen auf den Jagdschutz wird den Herren Bürgermeistern und Jagdpächtern eröffnet, daß nach Rescript Königl. Regierung vom 7. 1. Wts. nicht in Königl. Dienst stehende Personen nur dann auf den Jagdschutz verpflichtet werden sollen, wenn bei ihnen die im §. 32 des hier eingeführten Gesetzes vom 2. Juni 1852 über den Holzdiebstahl erwähnten Bedingungen vorhanden sind und weder von dem Königl. Amte, noch von dem Königl. Landrath, noch von dem Königl. Oberförster Bedenken gegen die Beeidigung geltend gemacht werden.

Wiesbaden, den 16. September 1867.

Königliches Verwaltungs-Amt.

Nacht.

Verkauf von Schießpulver betreffend.

Die Herren Bürgermeister wollen zur Kenntniß aller Derjenigen, welche mit Schießpulver handeln, bringen, daß die Erwirkung einer Erlaubniß hierzu bei dem unterzeichneten Amt erforderlich ist, damit sie nicht in die in §. 345 pos. 3 des jetzt hier eingeführten Preussischen Strafgesetzes angedrohte Strafe verfallen.

Wiesbaden, den 16. September 1867.

Königliches Verwaltungs-Amt.

Nacht.

Die Reservisten und deren Familien haben während der Zeit ihrer Einziehung keine Klassensteuer zu bezahlen.

Der Paß der Reservisten zeigt an, von welchem Tage ab und bis zu welchem Tage die Einziehung stattgefunden hat.

Die Herren Bürgermeister wollen die betreffenden Personen hiervon in Kenntniß setzen.

Wiesbaden, den 18. September 1867.

Königliches Verwaltungs-Amt.

Nacht.

In Folge Verfügung wird bekannt gemacht, daß folgende Personen im hiesigen Amte Jagdpachtungen übernommen, oder als angestellte Jäger Jagden verwalten:

- 1) Wiesbadener Jagd:
Georg Hahn, Georg Thon (Clarenthal) und Heinrich Weil;
- 2) Erbenheimer Jagd:
a) Feld: Curhaus-Administration, v. Reichenau und v. Köppen aus Wiesbaden; b) Wald: v. Köppen aus Wiesbaden;
- 3) Sonnenberger Jagd:
Philipp Jockel, Jacob Reinhard Wintermeier und Philipp Pfeiffer;
- 4) Vierstadter Wald- und Feld-Jagd:
E. v. Reichenau aus Wiesbaden;

5) Rambaher Jagd:

a) Feld: Jacob Zerbe und Wilhelm Stadt; b) Wald: angestellter Jäger Vorsteher Schwein;

6) Nauroder Jagd:

a) Feld: Ludwig Raab, Georg Eckhardt und Wilhelm Staat; b) Wald: Jäger C. Ilgen;

7) Auringer Jagd:

a) Feld: August Rieser, Philipp Rös und Carl Schmidt II.; b) Wald: Hauptmann v. Reichenau aus Wiesbaden;

8) Heklocher Jagd:

Wilhelm Kilian VI., Philipp Kilian und Wilhelm Kilian I.;

9) Kloppenheimer Jagd:

a) Feld: Jean Geismar von Wiesbaden; b) Wald: Heinrich Seebold, Christian Danner und Frh. August Weiß;

10) Dogheimer Jagd:

Wilhelm Igstadt, Carl Belz und Carl Höhler;

11) Viebricher Jagd:

M. Werle von Mainz;

12) Frauensteiner Jagd:

Fritz und Georg Lade von Geisenheim;

13) Georgenborner Jagd:

Heinrich Presber;

14) Schiersteiner Jagd:

C. v. Reichenau aus Wiesbaden,

sowie daß bei hiesigem Verwaltungs-Amte Jagdscheine ausgestellt worden sind für 1) August Rieser von Auringen; 2) Wilhelm Presber, 3) Christian Marr, 4) Bürgermeister Friedrich Kossel und 5) Heinrich Presber von Georgenborn; 6) Jacob Peter Zerbe, 7) Johann Philipp Kilian Schwein, 8) Wilhelm Stadt und 9) Philipp Morasch von Rambach; 10) Heinrich Stubenrauch II., 11) Christian Flamm und 12) Wilhelm Kilian IV. von Hekloch; 13) Philipp Heuser, 14) Heinrich Schlink, 15) Heinrich Guckes, 16) Wilhelm Diels, 17) Carl Schwein, 18) August Wintermeyer, 19) Bürgermeister Jacob Wintermeyer, 20) Philipp Denz, 21) Heinrich Schneider, 22) Franz Herr, 23) Wilhelm Conrad Zerbe, 24) Jacob Fischer und 25) Kilian Womberger von Rambach; 26) Wilhelm Kilian von Hekloch; 27) Philipp Schneider von Sonnenberg; 28) Carl Schneider II. von Auringen; 29) Ludwig Raab, 30) Georg Eckhardt, 31) Christoph Hermann, 32) Zacharias Hermann, 33) Heinrich Belz III., 34) Mathews Becht, 35) Philipp Hermann, 36) Peter Raab und 37) Philipp Raab IV. von Naurod; 38) Carl Höhler, 39) Wilhelm Igstadt, 40) Friedrich Belz und 41) Carl Igstadt von Dogheim; 42) Christian Peter Rös von Auringen; 43) Fürst de Looz Corswarem auf dem Nürnberger Hof bei Frauenstein; 44) Carl Belz, 45) Philipp Wilhelm II., 46) Philipp Wintermeyer, 47) Philipp Belz, 48) Jacob Belz, 49) Friedrich Silbereisen und 50) Friedrich Wilhelm Kossel III. von Dogheim; 51) Oberförster Weber von Rambach; 52) Franz Schmeltzer, 53) Johann Conrad Wagner und 54) Georg Friedrich Kossel von Dogheim; 55) Philipp Peter Becht, 56) Wilhelm Koridach und 57) Conrad Diesenbach von Naurod; 58) Ludwig Stubenrauch und 59) Philipp Kilian von Hekloch; 60) Philipp Kossel von Dogheim; 61) Georg Kilian von Hekloch; 62) Jacob Reinhard Wintermeyer von Sonnenberg; 63) Carl Schmidt I. von Auringen; 64) Friedrich Wilhelm Wintermeyer, 65) Peter Herborn und 66) Philipp Köppen von Dogheim; 67) Conrad Müller von Rambach; 68) Philipp Bosched von Hekloch; 69) Philipp Pfeiffer, 70) Philipp Fedel und 71) Jacob Neumann von Sonnenberg; 72) Johannes Weil von Naurod; 73) Adolph Honsack von Dogheim; 74) Johann Heinrich Krag von Erbenheim; 75) Georg Heil,

76) Adam Raur, 77) Philipp Kossel II., 78) Peter Schmidt, 79) Friedrich Wilhelm Höhn und 80) Philipp Emig von Ditzheim; 81) Christian Schwein I. von Rambach; 82) Heinrich Friedrich Schneider von Mrosbach; 83) Wilhelm Jechel von Sonnenberg; 84) Wilhelm Andree von Viebrich; 85) Christian Esaias von Kloppeheim; 86) Christian Wagner und 87) Heinrich Carl Dörr von Sonnenberg; 88) Ludwig Deger und 89) Carl Kilian von Hekloch; 90) Philipp Clemens von Sonnenberg; 91) Kilian Schwein von Rambach; 92) Wilhelm Schliffer und 93) Christian Christ II. von Naurod; 94) Jacob Wagner von Sonnenberg; 95) Ludwig Kießer und 96) Johann Kießer von Auringen; 97) Philipp Kilian Schwein von Rambach; 98) Heinrich Fraund von Hekloch; 99) Bürgermeister Heppenheimer und 100) Fasanenjäger Lukasziel von Viebrich; 101) Heinrich August Weiß, 102) Gottlieb Weiß, 103) Christian Damm, 104) Wilhelm Sternberger und 105) Heinrich Seebald von Kloppeheim; 106) Johann Abt und 107) Jacob Bücher von Sonnenberg; 108) Förster Ilgen von Naurod; 109) Carl Hofmann von Auringen; 110) Wilhelm Esaias von Kloppeheim; 111) Wilhelm Krenzel von Hekloch; 112) Heinrich Conrad Quint von Erbenheim; 113) Oberinspector Pfaff von Viebrich; 114) Georg Michael Kossel von Ditzheim; 115) Carl Ilgen von Naurod; 116) Carl Wilhelm Wintermeyer von Sonnenberg; 117) Zimmermeister Wilhelm Schmidt von Viebrich; 118) Kaufmann Ernst Dör von Frankfurt; 119) Fabrikant Dennemann von Schierstein; 120) Friedrich Ketz, Hauptzollamtsverwalter von Mainz; 121) Jacob Schwein II. von Rambach; 122) Förster Kossel von Georgenborn; 123) Philipp Coridax und 124) Philipp Schneider von Naurod; 125) August Kossel von Georgenborn; 126) Georg Friedrich Wintermeyer von Ditzheim; 127) Georg Adam Heil von Schierstein; 128) Emil Castendyck von Mainz; 129) Heinrich Carl Weher von Bierstadt; 130) Philipp Ludwig Dörr und 131) Friedrich Wolf von Sonnenberg; 132) Conrad Peter Schmidt III. und 133) Jacob Peter Meyer von Kloppeheim; 134) Förster Schumann von Ditzheim; 135) Schauspieler Robert Keeser von Frankfurt; 136) Förster Müller von Frauenstein; 137) Christian Eckhardt von Rambach; 138) Christian Blücher von Sonnenberg; 139) Philipp Eckhardt IV. von Naurod; 140) Wilhelm Pfeiffer und 141) Carl Pfeiffer von Sonnenberg; 142) Oberförster Henrich vom Chausseehaus; 143) Jagdaufscher Emmerich von Erbenheim; 144) Christian Bach von Sonnenberg; 145) Jacob Meyer von Kloppeheim; 146) Ludwig Schreiner und 147) Friedrich Coridax von Naurod; 148) Carl Kossel von Ditzheim; 149) Heinrich Meyer von Kloppeheim. **Königliches Verwaltungs-Amt.**
 Wiesbaden, den 18. September 1867. **Nacht.**

Bekanntmachung.

Montag den 23. d. M. Nachmittags 3 Uhr wird die diesjährige Kastanien-erndte in den Domaniel-Walddistrikten Linden, Gewachsene-Steinernkopf und Fasanerie an Ort und Stelle meistbietend versteigert.

Die Versteigerung beginnt im Distrikt Linden.

Wiesbaden, den 19. September 1867.

Königliche Receptur.

382

Reichmann.

Gutsverpachtung.

Die dem Domänen-Fiskus und dem Central-Studienfonds aus der Consolida-tionsmasse der Gemarkung Viebrich-Mrosbach überwiesenen Ländereien, be-
 stehend in circa 75 Morgen Ackerland, zwischen Viebrich und Schierstein gelegen,
 Distrikt Rheinbaden, sollen Freitag den 27. September l. J. Morgens 9 Uhr
 auf Ort und Stelle auf 9 Jahre in Parzellen öffentlich verpachtet werden.

Sammelplatz am Bahnhof zu Mrosbach.

Wiesbaden, den 17. September 1867.

Königliche Receptur.

382

Reichmann.

Dienstag den 24. September l. J. Morgens 9 Uhr kommen im Hofe des hiesigen Civil-Hospitals verschiedene Gegenstände zur Versteigerung, worunter 9 noch brauchbare — wegen veränderten Modells — ausrangirte Bettstellen, eine Parthie Sandsteinplatten und altes Eisen sich befinden.

Wiesbaden, den 19. September 1867. Königl. Civil-Hospitalverwaltung.

J. B. Zippelius.

Bekanntmachung.

Die Klassensteuer-Rollen der Stadt Wiesbaden pro 1867 betr.

Es wird hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß die festgesetzten Klassensteuer-Rollen der Stadt Wiesbaden pro 1867 von heute ab, während 14 Tagen (bis incl. den 2. October d. J.) auf hiesiger Bürgermeisterei zur Einsicht offen liegen.

Hierbei wird zugleich publicirt, daß den Steuerpflichtigen gegen ihre Veranlagung die Reclamation an das Königliche Finanz-Collegium dahier drei Monate lang vom ersten Tage der Offenlage an gerechnet, freisteht und dieselbe beim hiesigen Königlichen Verwaltungs-Amte einzureichen ist. Gegen die Entscheidung des Königlichen Finanz-Collegiums kann binnen einer Präklusivfrist von sechs Wochen Recurs an das Königliche Finanz-Ministerium in Berlin eingelegt werden.

Die Steuerzahlung wird durch die Reclamation jedoch nicht aufgehalten, muß vielmehr unter Vorbehalt späterer Rückzahlung erfolgen.

Wiesbaden, den 19. September 1867.

Der Bürgermeister.
Fischer.

Bekanntmachung.

Montag den 23. d. M. und die folgenden Tage, jedesmal Vormittags 9 Uhr anfangend, kommen in dem Gasthause zum Nonnenhofe dahier aus dem Nachlasse des verstorbenen Herrn Christian Bücher von hier verschiedene Holz- und Polstermöbel, Bettwerk rc., u. A. 3 Theile mit Marmorplatten, 18 vollständige Betten mit Sprungfederrahmen und Roßhaarmatrassen, 14 gewöhnliche Betten, 14 Wasch-Kommoden mit Marmorplatten, Spiegel mit Gold- und Holzrahmen, 6 Canapés, gepolsterte und Holzstühle, Tische, Schränke, Gartenmöbel, 1 Weißzeugpresse, sodann Küchengeräthe von Kupfer, Messing, Zinn rc. und verschiedene sonstige Haushaltungs-Gegenstände zur Versteigerung.

Wiesbaden, den 5. September 1867.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin

14911

Bekanntmachung.

Bei der auf Montag den 23. d. M. ausgeschriebenen Versteigerung von Mobilien aus dem Nachlasse des Herrn Christian Bücher von hier kommen weiter Silbergegenstände, Weißgeräth und 1 Klavier zum Ausgebot.

Wiesbaden, den 12. September 1867.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin

15751

Bekanntmachung.

Samstag den 21. d. M. Nachmittags 2 Uhr will Herr Peter Koch von hier die Aepfel von 24 Bäumen und die Birnen von 2 Bäumen im Königstuhl, an der Frankfurterstraße, Ueberhoben und an der Dogheimerstraße versteigern lassen.

Sammelplatz der Steigerer am Berliner Hof.

Wiesbaden, den 17. September 1867.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

15699

Bekanntmachung.

Montag den 23. d. M. Vormittags 11 Uhr läßt Herr Bäckermeister Philipp Bücher von hier ca. 10—12 Klafter buchen und birken Prügelholz in $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{4}$ Klafter Häßnergasse No. 7 gegen gleich baare Zahlung versteigern.

Wiesbaden, den 18. September 1867.
15752

Der Bürgermeister-Adjunkt
Coulin.

Bekanntmachung.

Freitag den 27. d. Mts. Morgens 9 Uhr will Frau Oberstabsarzt Dr. Ebhardt Wittwe dahier Bezugs halber allerlei Mobilien, in verschiedenen Zimmermöbeln und sonstigen Küchen- und Hausgeräthen bestehend, im Dern'schen Hause Marktstraße 5 gegen gleich baare Zahlung versteigern lassen.

Wiesbaden, den 18. September 1867.
15750

Der Bürgermeister-Adjunkt
Coulin.

Bekanntmachung.

Freitag den 20. September Nachmittags 2 Uhr läßt Friedrich Kilian an der Dietenmühle circa 30 Bäume mit Aepfel versteigern.

Der Sammelplatz ist an der Dietenmühle.

Sonnenberg, den 18. September 1867.

Der Bürgermeister.
Wintermeyer.

Bekanntmachung.

Montag den 23. September l. J. Nachmittags 4 Uhr soll das Obst von den Gemeinde-Bäumen dahier an Ort und Stelle öffentlich meistbietend versteigert werden.

Der Anfang wird am Wege von Bierstadt nach Erbenheim gemacht.

Bierstadt, den 17. September 1867.

Der Bürgermeister.
Seulberger.

Notizen.

Heute Freitag den 20. September:

Termin zur Einreichung von Submissionen auf Stroh- und Pfähllieferung für die Domaniel-Weinbauperwaltung pro 1868, bei Königl. Receptur dahier. (S. Tgbl. 218)

Vormittags 9 Uhr:

Versteigerung der zum Nachlasse des verstorbenen Fräuleins Henriette Pagenstecher dahier gehörigen Mobilien zc., Kapellenstraße 25. (S. Tgbl. 220.)

Vormittags 10 Uhr:

Verpachtung der Fischerei in dem Merobache, bei Königl. Receptur dahier. (S. Tgbl. 219.)

Vormittags 11 Uhr:

Versteigerung der diesjährigen Kastanienerndte aus den städtischen Plantagen an der Platter Chaussee und dem Jdsteiner Weg, sowie der Aepfel von einem Baume an der Platter Chaussee, Distrikt Heidenberg, an Ort und Stelle. Der Anfang wird mit der Versteigerung der Aepfel gemacht. (S. T. 219.)

Nachmittags 2 Uhr:

Versteigerung der Aepfel von 30 Bäumen an der Dietenmühle des Herrn Friedrich Kilian. Sammelplatz der Steigerer an der Dietenmühle. (Siehe heut. Bl.)

Versteigerung von Mobilien, eines Billards, eines Flügels, einer Ladeneinrichtung, Baumaterialien zc., in dem Hause des Herrn Wilhelm Honsack in Diebrich. (S. Tgbl. 220.)

Wallrißstraße 18 sind Peseäpfel und Birnen zu haben.

15737

Bekanntmachung.

Heute Freitag den 20. d. Mts. Nachmittags 2 Uhr läßt der Unterzeichnete (im Auftrag) allerlei Mobilien, bestehend in: Tischen, Stühlen, Schränken etc., einem Billard und einem Flügel, einer vollkommenen Ladeneinrichtung für einen Metzger, sowie viele Baumaterialien, als: Treppen, Fenster, 2 große eichene Flügelthüren mit Läden und Glasfenstern etc. und sonstige Gegenstände im Hause des Herrn Wilhelm Honack dahier öffentlich versteigern.

Biebrich, den 20. September 1867.

Schipp. 15593

Frisches Hirschfleisch

15746

bei **J. Geyer**, Hoflieferant.

A vendre à l'amiable un ameublement complet en damas de Soie de Lyon, très peu usagé. S'adresser au bureau de cette feuille.

Ein Ameublement in Lyoner Seiden-Damast, wenig gebraucht, ist unter der Hand zu verkaufen. Wo, sagt die Expedition d. Bl. 15757

Dänische Handschuhe mit Manschetten **à 30 kr.**

Französische Glace-Handschuhe von 36 kr. an in guter

Qualität empfiehlt

P. Peaucellier, Michelsberg 8. 15755



Ein gebrauchtes, jedoch gut erhaltenes **Tafellavier** oder **Flügel** wird zu kaufen gesucht. Verkäufer wollen ihre Adresse heute noch bei der Exped. d. Bl. niederlegen. 15747

Nähmaschinen-Arbeiten mit doppeltem Steppstich, besonders ganze Ausstattungen, glatte Wäsche, als: Bett- u. Handtücher u. s. w. werden sehr schön, per Elle 1 fr., genäht von **A. Baumann Ww.**, Kirchhofsgasse 7. 15744

Markt 7.

428

Frisch eingetroffen: **Hechte** 24 bis 30 fr. per Pfund, **Karpfen** 18 fr., **Schleien** 16 fr., sowie **Seeforellen**, **Blaufällchen** und **Hechte** aus dem Bodensee, **Bachforellen**, **Bärche** etc.

Loose zur diesjährigen Kölner Dombau-Lotterie, Gewinne **Thaler** 25,000, 10,000, 5000, 2000, 1000, 500 etc., zu einem **Thaler** pro Stück von heute an zu haben bei **Wilhelm Speth**, Expedition des Wiesbadener Tagblatts, Langgasse 27. 13287

Stadtfeld'sches Augenwasser, vorzüglichstes Mittel gegen Augenentzündung, thranende Augen und gegen die Lichtscheu, zu haben bei **Ch. Maurer**, Mode- & Kurzwaarenhandl., Langgasse 2. 12163

Droschte - Verkauf.

Eine gut erhaltene **Droschte**, ein- und zweispännig zu fahren, nebst einem einspännigen sehr guten **Pferdegeschirr** steht billig zu verkaufen bei

15238

C. Leyendecker, Kirchgasse 17.

Billig zu verkaufen

eine gute eichene **Hausthüre** und eine große **Drehbank**. Näheres zu erfragen **Dambachthal** 6. 11150

Rhein-Dampfschiffahrt.

86

Kölnische und Düsseldorfer Gesellschaft. Fahrplan vom 27. August 1867.

Von Biebrich nach Köln Morgens 7¹/₂, 9¹/₄ (Schnellschiff, neu),
9³/₄ und Mittags 12¹/₄ Uhr.

" " " Coblenz und Linz Nachmittags 3¹/₄ Uhr.

" " " Bingen Nachmittags 6¹/₄ Uhr.

" " " Mannheim Mittags 1 Uhr.

" " " Arnheim Morgens 10 Uhr Montags
und Mittwochs.

" " " Rotterdam Morgens 10 Uhr Sonn-
tags, Dienstags, Donnerstags,
Freitags und Samstags.

" " " London Morgens 10 Uhr Sonntags,
Dienstags und Donnerstags.

Omnibus von Wiesbaden nach Biebrich

Morgens 6³/₄, 8¹/₄ und 11¹/₄ Uhr.

NB. Die neuen Boote „Humboldt“ und „Friede“ fahren
9¹/₄ Uhr und verkehren nur mit den Stationen Biebrich,
Eltville, Bingen, Lahustein, Coblenz, Bonn,
Cöln.

Billete und Auskunft in Wiesbaden auf dem Bureau Lang-
sasse 24. Der Agent:

Biebrich, den 26. August 1867.

Jos. Clouth.

Verlobungskarten	—	Bisittarten	—	Einladungskarten			
—	Wiennes	—	Weinkarten	—	Speisefarten	—	Wechsel
Rechnungs-Formulare	—	linirte Papiere	—	Notenpapier			
empfiehlt billigt				Andress Flocker,			
397				17 Webergasse 17.			

Benachrichtigung.

Begen Umbau meines Ladens befindet sich mein
Leinen-, Manufactur- & Ausstattungs-geschäft
bis auf Weiteres Neugasse 12, dem bisherigen Local gegenüber.

J. M. Baum. 14186

Eine Glättpresse

und drei lithographische Pressen stehen im Lagerhaus in Mainz im
Karmeliterkloster zu verkaufen.

Saalgasse 36 sind Äpfel per Kumpf 6 fr. zu haben. 11832

Gute Kochäpfel sind zu haben Moritzstraße 7, Vorderhaus. 15734

Gebrochene Birnen, per Kumpf 12 fr., sind Häfnergasse 15 zu haben. 15748

Wiegergasse 25, 2. Stock, wird Wäsche aller Art zu waschen und bügeln
angenommen und gut besorgt. 14556

Beeidigter Verhauismaller **W. Hack** wohnt Häfnergasse 10. 12125

Verloosung.

Mailand, 16. Septbr: Bei der heute stattgefundenen Ziehung der Mailänder
10 Frs.-Loose sind folgende 5 Serien gezogen worden: 562, 1245, 1970, 3023 und
5377, und fielen die Gewinne von 30,000 Fr. auf Serie 3023 No. 24, 1000 Fr. auf
Serie 5377 No. 40 und 500 Fr. auf Serie 3023 No. 5.

Tages-Kalender.

Das Naturhistorische Museum (Wilhelmstraße 7)

ist geöffnet: Sonntag und Mittwoch
Vormittags von 11—1 Uhr und Nach-
mittags von 2—6 Uhr, sowie Montag
und Freitag Nachmittags von 2—6 Uhr.

Das Museum der Alterthümer
ist geöffnet: Montag, Mittwoch und Frei-
tag Nachmittags von 3—6 Uhr.

Die Königliche Landesbibliothek
ist geöffnet: Montag, Mittwoch und Frei-
tag Vormittags von 10—12 und Nach-
mittags von 2—5 Uhr.

Die Bildergalerie (Porterre)
ist geöffnet: Sonntag, Montag, Mittwoch
und Freitag Vormittags von 11 bis
Nachmittags 4 Uhr.

Die Bibliothek des Gewerbevereins
(Friedrichstraße 25)
ist für die Vereinsmitglieder täglich von
9—12 Uhr Vormittags und von 4—6
Uhr Nachmittags geöffnet.

Heute Freitag den 20. September.

Musik am Kochbrunnen
Morgens 6¼ Uhr.

Cursaal zu Wiesbaden.
Nachmittags 4 Uhr und Abends 8 Uhr:
Concert.

Cäcilienverein.
Abends 7½ Uhr: Probe für die Damen,
8 Uhr: Probe für die Herren in der
höheren Mädterschule.

Katholischer Leseverein.
Abends 8 Uhr: Generalversammlung.

Turnverein.
Abends 8 Uhr: Ringturnen.

Arbeiter-Bildungsverein.
Abends 8½ Uhr: Englischer u. Schreib-
Unterricht.

Gesangverein „Liederfranz“.
Abends 8 ½ Uhr: Probe.

Neue Concordia.
Abends 9 Uhr: Gesangsprobe.

Tägliche Posten vom 15. Mai.

Abgang von Wiesbaden. Ankunft in Wiesbaden.

Frankfurt (Eisenbahn).
Morgens 6¹⁰, 10⁵⁵. Morgens 7³⁰, 10³⁰, 11⁴⁵.
Nachm. 12¹⁰, 2¹⁵, 3⁴⁵. Nachm. 1, 3¹⁵, 4²⁵, 5¹⁰,
6³⁰, 8⁵⁰. 7⁴⁵, 10¹⁵.

Kirberg, Idstein, Camberg (Eilwagen).
Nachmittags 5³⁰. Morgens 10¹⁵.

Schwalbach, Diez (Eilwagen).
Morgens 9. Nachmittags 4³⁰.

Schwalbach (Eilwagen).
Nachmittags 5³⁰. Morgens 8⁴⁵.

Rüdesheim, Limburg, Wehlar (Eisenbahn).
Morg. 6 } Brief- u. Nachm. 2³⁰ } Brief- u.
Nachm. 3 } Fahrpost. Nachm. 6⁴⁰ } Fahrpost.

Morg. 11³⁰ Briefpost. Morg. 11¹⁵ }
Nachm. 5 Briefpost. Nachm. 10³⁰ } Briefpost.

bis Limburg.
Nachm. 7³⁰ Briefpost nach Lahnsstein und Ems.

Englische Post (via Ostende).
Nachmittags 3⁴⁵. Morg. 6 mit Ausnahme
Nachmittags 10. Dienstags.

(via Calais.)
Nachmittags 3⁴⁵, 10. Nachmittags 1, 4.

Französische Post.
Morgens 6. Nachmittags 1.

Nachmittags 3⁴⁵, 10. Nachmittags 4.
Post nach Norddeutschland.

Nachmittags 3⁴⁵, 8³⁰. Morgens 8, 11⁴⁵.

Königliche Staatsbahn.

Abgang von Wiesbaden.
Morgens 6, 8¹⁵, 10⁴⁵, 11³⁵.
Nachmittags 3, 4⁴⁵, 5, 7³⁰, 9³⁰.
† Nur an Sonn- und Festtagen bis
Rüdesheim.

Ankunft in Wiesbaden.
Morgens 8¹⁵, 9³⁰, 11¹⁵.
Nachmittags 2¹⁵, 3⁴⁰, 6⁴⁰, 9, 10³⁰.
Dampfschiff-Verbindung zwischen der
Station Rüdesheim und der Station
Singerbrück der Rhein-Nahe-Bahn.
Verbindung mit der Rheinischen Bahn
Coblenz, Cöln u. über die feste
Rheinbrücke bei Coblenz.

Lannus-Bahn.

Abgang von Wiesbaden.
Morgens 6¹⁵, 8¹⁵, 9¹⁵, 10⁵⁵, 12¹⁵.
Nachm. 2¹⁵, 3⁴⁵, 5⁴⁵, 6³⁰, 8³⁰, 10¹⁵.
An Sonn- und höheren Festtagen geht
ein Extrazug um 7 Uhr 45 Min.
Abends von Wiesbaden nach Cassel ab.
*) Schnellzüge.

† Extrazug nur bis Cassel.

Ankunft in Wiesbaden.
Morgens 7³⁰, 8³⁰, 10³⁰, 11⁴⁵.
Nachmittags 1, 3¹⁵, 4³⁰, 5³⁰, 7⁴⁵, 10¹⁵.

Frankfurt, 18. September.

Geld-Course.

Pistolen	9 fl. 44	— 46	fr.
Holl. 10 fl.-Stücke	9	51	— 53
20 Franc.-Stücke	9	29½	— 30½
Russ. Imperiales	9	45	— 47
Preuss. Fried.vor	9	57½	— 58½
Dufaten	5	35	— 37
Engl. Sovereigns	11	53	— 57
Preuss. Cassenscheine	1	44½	— 45½
Dollars in Gold	2	27½	— 28½

Wechsel-Course.

Amsterdam	100¼ B.
Berlin	104¾ G.
Cöln	105¼ B.
Hamburg	88¼ B.
Leipzig	104¾ G.
London	119½ ¼ b.
Paris	95 B.
Wien	96¾ G.
Discont.	8 ½ G.

Hierbei zwei Beilagen.

Wiesbadener Tagblatt.

Freitag (A. Beilage zu No. 221) 20. September 1867.

Cäcilien-Verein. 431

Heute Abend präcis 7½ Uhr für die Damen, präcis 8 Uhr Probe für die Herrn in der höheren Töcherschule.

Liederkranz.

Heute Abend 8½ Uhr Probe. Die activen Mitglieder werden ersucht, pünktlich zu erscheinen. Der Vorstand. 143

Casino.

Aus dem Casino-Keller wird ungarischer Rothwein, die große Flasche, inelus. Glas zu 48 fr. abgegeben. Der Vorstand. 94

RIEBRICH.

Den verehrten Vereinen in Wiesbaden empfehle ich meinen Saal in der Bellevue bei Ausflügen und sonstigen Vergnügen.

Für gute Speisen und reine Getränke ist bestens gesorgt. 15714
Hochachtungsvoll A. Eschbacher.

Avis für Raucher!

Cigarren,

abgelagerte Waare, von 1, 1½, 2, 3 bis 12 fr. und höher, sowie Regalia von 1½ fr. an empfiehlt

David Henrich,

15740

Muckerhöhle — Goldgasse 21.



Ein kleines neues Landhaus mit Garten in der Nähe von Bad Homburg mit prachtvoller Aussicht auf den Taunus ist sofort zu verkaufen oder auch zu vermieten. Näh. Exped. 15743

Ein Füllhofen und eine Parthie Brennholz sind zu verkaufen. Näheres Gartenfeld 1. 15754

Wesstrichstraße 20 sind Äpfel der Kumpf zu 8 fr. zu haben. 15756

Ein schwarzes Windspiel, 1 Jahr alt, ist zu verkaufen Platterstraße 5, eine Stiege hoch. 15731

Gesäpfel per Kumpf 6 fr., gebrochene Äpfel per Kumpf 10 fr. sind zu haben Röderallee 8. 15732

Ein schöner, junger, grauer Papagei ist für 30 fl. zu verkaufen Emserstraße 20b. 15706

Römerberg 31 sind Rothbirnen per Kumpf 12 fr. zu haben. 15741

Mehrere Tausend Zwetischen sind zu verkaufen in Schwalbacherstraße 7 im 3. Stod. 15742

Ein noch gutes Tafel-Klavier ist billig zu verkaufen. Näh. Exped. 15655

Die Geschäftsbücher

aus der Fabrik von **W. Weiss** in M. Gladbach, die sich durch Güte des Papiers, unübertroffene Miniatur und dauerhaften Einband besonders auszeichnen, empfiehlt in allen Formaten zu Fabrikpreisen

395

Wilhelm Wirth, 10 Taunusstraße 10.

Wollene und baumwollene Damen- und Kinderstrümpfe in weiß, roth und bunt gereift; auch gebe eine Parthie weiße und farbige baumwollene Kinderjäckchen zum Einkaufspreise ab.

F. Lehmann, Goldgasse — Ecke des Grabens. 216

Billig zu verkaufen

ein Nachbild von Schleich in München, sowie zwei elegante vorzügliche Operngläser, das eine in Elfenbein das andere schwarz, noch ganz neu, umzugshalber 50% unterm Einkaufspreis. Näh. Feldstraße 8, Seitenbau links im 2. Stock. 14249

Dietenmühle.

Kaltwasser-Heilanstalt, kalte und warme Wannen-, Dampf-, Kiefernadel- und russische Bäder, sowie Apparate zum Einathmen comprimierter Luft zu jeder Tageszeit. Die römisch-irischen Bäder sind Samstags den ganzen Tag, an anderen Tagen von 7 Uhr Morgens bis 2 Uhr Nachmittags für Herrn, während der 6 übrigen Nachmittage von 2 Uhr bis Abends ausschliesslich für Damen geöffnet. 2108

Rothwein-Verkauf, Mainzerstraße 16.

Oberingelheimer 62r, per $\frac{1}{4}$ Litre . . .	1 fl.
Ägmannshäuser per $\frac{3}{4}$ Litre . . .	1 fl. 30 fr.
Ägmannshäuser Auslese per $\frac{3}{4}$ Litre . . .	2 fl. 48 fr.

Niederlagen dieses Weins unter meinem Siegel befinden sich bei den Herren **Adolph Beder**, Schwalbacherstraße 31 und **C. W. Schmidt**, Goldgasse 2. 9088

Fr. Becker.

Alle Arten Kinderschuhe von 24 fr. an bis zu den feinsten, schwarze und graue Damen- und Kinderstiefel, Morgenschuhe, Saffian-, Lasting-, Blüsch- und Stramin-Bantoffel für Herrn, Damen und Kinder, ebenso alle Sorten gefütterte Schuhe und Stiefel durch vortheilhaften Einkauf sehr billig bei **F. Lehmann**, Goldgasse — Ecke des Grabens. 216

Ein transportabler Herd mit Bratofen und Wasserschiff steht zu verkaufen Mauergasse 10. 15622

Eine schöne Kinderwiege ist billig zu verkaufen. Näh. Exped. 15509

Ein gut erhaltenes, modernes Kanape von Mahagoniholz und gut gepolstert, doch wenig Holzverzierung wird zu kaufen gesucht. Näh. Exped. 15526

Bäcker **Hess** aus Bierstadt bringt täglich Brod auf den Gemüsemarkt und verkauft 4 Pfund zu 18 fr.; es wird auf Verlangen auch in's Haus gebracht. 15548

Ein großer Wolfshund, sehr wachsam, zu verkaufen. Näheres Expedition. 15182

Ruhrkohlen.

Ende dieser Woche trifft ein Schiff ausgezeichnete Ruhrkohlen für mich in Diebrich ein und halte dieselben zur geneigten Abnahme bestens empfohlen. Gute stückreiche Waare, billige Preise werden zugesichert, und sieht zahlreichen Aufträgen bestens entgegen.

Carl Beckel jun., Schachtstraße 7.

Bestellungen können auch gemacht werden bei den Herren G. Bach, Nerostraße 38, und E. Jäger, Kaufmann, Langgasse 16. 14879

Schmelzbutter (Alpenschmalz)

vorzüglicher Qualität in einzelnen Pfund wie in Kübeln von 25—50 Pfund empfiehlt

F. L. Schmitt, Taunusstraße 25. 15668

Sehr wichtig für Raucher.

Pfeifenköpfe, Cigarrenpfeifen und Cigarrenspitzen in verschiedenen eleganten Formen aus **plastisch-poröser Holzohle**, haben die Eigenschaft, daß sie beim Rauchen die übel-schmeckenden Bestandtheile des Tabaks: Ammoniak etc., hauptsächlich aber das der Gesundheit so sehr nachtheilige Gift Nicotin, vollständig absorbiren. — Ferner bieten diese Fabrikate die außerordentliche Annehmlichkeit, daß, da die poröse Holzohle jede Feuchtigkeit aufzehrt, beim Anrauchen nie der ekelerregende, schlechte Geschmack entsteht und jede Pfeife rein ausgeraucht werden kann.

Fabrik von Louis Glocke in Hessen-Cassel.

Niederlagen dieser Artikel in Wiesbaden bei **F. Gatzler und August Winter**. 435

Englische

unlösliche Wäsche-Beichnen-Tinte,

garantirt als das Beste, empfiehlt

397

Andreas Flocker, Webergasse 17.

Die rühmlichst bekannten

12151

Dewald'schen Brust-Caramellen

von **Peter Dewald** in Köln,

Hoflieferant Sr. Majestät des Königs von Preußen, welche sich vermöge ihrer vortrefflichen Wirkung als kräftiges Hausmittel gegen Heiserkeit, trockenen Reiz- und Krampfhusten, Halsübel etc. bewähren, sind nur allein zu haben, das ganze Packet zu 14 kr., das halbe Packet zu 7 kr. bei

A. Brunnenwasser, vorm. **A. Querfeld**, Langgasse 47.

Dünger-Fabrik

von Michel, Lederle & Cie.

in

361

Ludwigshafen a. Rh.

Controllfabrik mehrerer landwirthschaftlicher Vereine

empfiehlt zur jetzigen Verbrauchszeit ihre **Fabrikate**.

Wegen Errichtung von Niederlagen sehen wir **Anträgen entgegen**.

Taffet- und Sammtbänder in allen Farben und Breiten, im Stück bedeutend billiger, bei **F. Lehmann**, Goldgasse — Ecke des Grabens. 216

Grosser Ausverkauf

von allen möglichen Damenkleiderstoffen, den neuesten
Jaconas & Organdis, Thoner Seidenstoffen, Fou-
lards, Châles, weißen Waaren, Leinwand, Hemden,
Tischdecken, Tücher, Colliers &c. zu bedeutend herab-
gesetzten Preisen wegen Aufgabe des Geschäfts bei

14008

August Jung, Wilhelmstraße.

Raff. Tornister, per Stück 12 fr., sind zu haben bei

15344

A. Harzheim, Goldgasse 21.

Englischer Unterricht

wird ertheilt. Näh.
Expedition. 12121

Herrenhemden

habe eine Parthie erhalten, welche wegen sehr
vortheilhaften Einkaufs äußerst billig ablassen kann.

F. Lehmann, Goldgasse — Ecke des Grabens. 216

Ein Paar vorzügliche gezogene Scheibenpistolen in elegantester Ausstattung
mit allem Zubehör werden für 50 fl. abgegeben und sind bei Büchsenmacher
Wegand, vis-à-vis der Post einzusehen. 9355

Einrahmungen

für Photographien, Kupferstiche, Delbilder,
Stickeren &c., empfiehlt billigt

9672

C. Schellenberg, Goldgasse 4.



Ein kleines Landhaus in ruhiger gesunder Lage, großem Garten
und allen Bequemlichkeiten versehen, ist unter günstigen Bedingungen
zu verkaufen. Näh. Adelheidstraße 20. 14956

German Lessons

by a Lady. Apply at the office of this paper.

12122



Ein Haus mit Feuergerichtigkeit in frequenter Lage ist
unter vortheilhaften Bedingungen aus freier Hand zu verkaufen.
Näheres Expedition. 14807

Sirichgraben 6

ist schöne Spinnwolle, auch geschlumpfte
für Decken und Röcke zu haben. 15129

Geschäfts-Empfehlung.

Carl Brühl, Damenkleidermacher, kl. Burgstraße 4,

empfiehlt sich zur bevorstehenden Herbst-Saison im Anfertigen von Damen-
kleidern, Paletots, Jacken &c., unter Zusicherung guter, schneller und billiger
Bedienung. 15144

Ein Pianino,

fast neu, zu verkaufen Geisbergstraße 4 im 3. Stock.

15559

Weingrüne neue Fässer,

$\frac{1}{8}$ -, $\frac{1}{4}$ -, $\frac{1}{2}$ -, 1- und 2-ohmige, sind zu verkaufen Rheinstraße 40.

15352

Eine sehr elegante Nähmaschine (Wheeler & Wilson), Doppelsteppstich, mit
verschießbarem Kasten ist billig zu verkaufen. Näh. Exped. 15229

Gesucht werden einige anständige Kinder im Alter von 5—7 Jahren für den **Elementar-Unterricht**. Näh. Dranienstraße 10. 15711

$\frac{1}{2}$ Billet für **1. Ranggalerie** ist zu vergeben. Näh. Exped. 15294

$\frac{1}{4}$ der **2. Ranggalerie** (Vorderplatz) wird gesucht Wellstr. 16. 15348

$\frac{1}{3}$ der **2. Ranggalerie** (Hinterstz) wird gesucht. Näh. Exped. 15664

Die Hälfte von 4 Plätzen **1. Rangloge** ist abzugeben. Näh. Exp. 15653

Ein Abonnementsplatz in der **1. Rangloge** wird zur Hälfte abgegeben.

Näh. Coulsenplatz 3, 1 Stiege hoch. 15739

Ein Platz **1. Rangloge** wird abgegeben. Näh. Exped. 15681

Zwei Gulden Belohnung dem Wiederbringer eines grünen **Vogels** mit langem Schweif, Größe einer Amsel, Emserstraße 20b. 15706

Verloren ein **Siegelring** mit einem gravirten Jaspis. Dem Wiederbringer eine gute Belohnung alte Colonnade 21. 15761

Geübte Stickerinnen

werden gesucht; nur solche, welche bereits für ein Geschäft gearbeitet haben, bittet man sich zu melden bei

15728 **E. L. Specht.**

In ein bedeutenderes Putzgeschäft wird eine erste Arbeiterin gesucht. Näh. Expedition. 15545

In ein hiesiges Putzgeschäft wird ein Lehrling gesucht. N. E. 15542

Eine perfecte Büglerin wird gesucht. Näh. Marktplatz 3, Hinterhaus. 15560

Ein Mädchen zum Kleideraustragen wird gesucht Burgstraße 3. 15713

Eine reinl., zuverlässige Person sucht Monatstelle. N. Heidenberg 17. 15674

Ein ordentliches Mädchen wird zur Aushilfe gesucht Römerberg 24. 15700

Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen, auch Monatdienst.

Näh. Heidenberg 31 im Hinterhaus. 15508

Eine Frau, welche von ihrer Herrschaft empfohlen wird, sucht eine Monatstelle oder auch Aushilfestelle. Näheres Saalgasse 14. 15733

Stellen-Gesuche.

Ein gesetztes, reinliches Mädchen wird auf gleich oder **1. October** in Dienst gesucht Schwalbacherstraße 43, Parterre. 15581

Für ein junges, sehr gewandtes Mädchen wird eine Stelle als Hausmädchen oder zu einem nicht ganz kleinen Kinde gesucht. Näh. Exped. 15571

Ein anständiges, solides Mädchen sucht wegen Wohnortsveränderung seiner Herrschaft auf **1. October** für Küchen- und Hausarbeit eine Stelle. Näheres im Nonnenhof, Kirchgasse 27. 15601

Eine in Schuhmacher- und Schneiderarbeiten, sowie Weißzeugnähereien sehr geübte Maschinenführerin sucht auf gleich oder **1. October** eine Stelle an hiesigem Plage oder auswärts. Näheres in der Exped. 15611

Ein junges Mädchen zu Kindern gesucht Marktstraße 11. 15620

Ein gewandtes Zimmermädchen und ein Küchenmädchen, mit guten Zeugnissen versehen, werden für ein Hotel gesucht. Näheres Exped. 15608

Ein gebildetes Frauenzimmer, welches in allen Handarbeiten erfahren ist, sowie etwas englisch spricht, sucht Stelle als Kammerjungfer oder zu größeren Kindern, am liebsten für nach England. Näh. Häfnergasse 3 bei H. Schütz. 15625

Es wird eine Köchin gesucht, die auch den Hausdienst versteht, Rheinstraße 30, 2. Stod. 15632

Es wird ein braves Dienstmädchen gesucht. Näh. Exped. 15673

Ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit versteht, sucht auf gleich oder 1. October eine Stelle, sowie ein Mädchen eine solche als Hausmädchen oder Mädchen allein. Näh. Michelsberg 18. 15685

Ein junges Mädchen, mit guten Zeugnissen versehen, sucht eine Stelle in einem Laden. Näh. Heidenberg 31, Barterre. 15508

Ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann, die Hausarbeit gründlich versteht und gute Zeugnisse besitzt, sucht auf 1. October eine Stelle. Näh. Elisabethenstr. 1. 15715

Eine Dame gesetzten Alters, welche perfect französisch und englisch spricht, auch Unterricht in der Musik erteilen kann und im Besitze guter Zeugnisse ist, wird gegen hohes Salair als Gouvernante gesucht. Näh. Louisenstr. 23. 15643

Ein Küchenmädchen wird gesucht Neugasse 15. 15745

Ein Mädchen für Küchen- und Hausarbeit wird gesucht Nicolassstr. 6. 15753

Mode.

Eine hiesige große Modehandlung sucht ein Lehrling. Wo, sagt die Expedition d. Bl. 15722

Ein reinliches, zu jeder Arbeit williges Mädchen sucht eine Stelle. Näheres Hirschgraben 14. 15736

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, etwas Hausarbeit übernimmt, sucht bis 1. October eine Stelle. Näh. Exped. 15694

Ein gesetzter Mann

wünscht eine Familie nach dem Norden zu begleiten. Näh. Exped. 15055

Hausverwalter, Haushälterinnen, Köchinnen, Diener, Kutscher, Zimmer-, Haus- und Küchenmädchen, sowie Hausburschen, welche im Besitze guter Zeugnisse sind, suchen Stellen. Näh. Louisenstraße 23, Seitenbau, 2 St. 15643

Gesucht wird ein Möbelschreiner. Näheres in der Exped. 15662

Ein starker junger Mann mit guten Zeugnissen wird für eine Bierwirthschaft gesucht. Näheres Expedition. 15651

Ein Badergehülfe sucht Condition. Näheres Expedition. 15654

Ein braver, junger Hausbursche wird gesucht. Näh. Exped. 15686

Ein braver, solider, junger Mann sucht auf 1. October eine Stelle als Hausbursche. Näh. bei F. Wintermeyer, Ellenbogengasse 10. 15702

Ein tüchtiger Schuhmachergeselle findet dauernde Beschäftigung Mauritiusplatz 2. 15736

Ein ordentlicher Kellner sucht Stelle; derselbe steht mehr auf gute Behandlung als Salair. Näheres in der Exped d. Bl. 15693

22,000 fl. sind im Ganzen oder getheilt in hiesiges Amt gegen doppelte Sicherheit sogleich auszuleihen. Näheres in der Exped. 15419

Häuser-Verkäufe und Wohnungs-Vermiethungen.

Rentable Stadt-, Geschäfts- und Landhäuser, Villas und Landgüter sind zu verkaufen, sowie möblirte und unmöblirte Wohnungen in großer Auswahl zu vermieten durch die Agentur von **Friedr. Baumann**, Friedrichstraße 18

Häuser-Verkäufe und Logis- Vermiethungen

aller Art werden fortwährend nachgemessen durch die Agentur von **K. Kraus**, Taunusstraße 9. 14499

Häuser-Verkäufe u. Logis-Vernehmungen

vermittelt **J. Ramberger, Louisenstraße 23, Seitenbau.** 15643

Logis-Gesuche.

Zwei junge stille Leute suchen auf den 1. October eine unmöblirte Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Kammer, Küche mit Zubehör, wozüglich in der Louisen-, Friedrich- oder Rheinstraße. Näh. Friedrichstraße 4, Hinterh. 14886

Board and lodging

with a german family. For particulars inquire at the office of this paper. 15602

In der Nähe des Schützenhofterrains wird ein helles, sich zur Schneiderwerkstätte eignendes Zimmer sofort zu miethen gesucht. Näh. Exped. 15543

Gesucht wird in der Wilhelm- oder Rheinstraße, Bel-Etage, nach Süden eine Wohnung von 2—3 großen, elegant möblirten Zimmern vom 1. Oct. an auf 3—4 Monate. Offerten unter B. A. 13 poste restante Langenschwalbach bittet man in der Exped. d. Bl. abzugeben. 15695

Ein einzelner Herr sucht für den Winter ein möblirtes Zimmer mit Porzellanofen. Offerten bittet man Geisbergstraße 10, Parterre, abzugeben. 15707

3—4 Zimmer, Mansarde und Küche, möblirt, nicht zu weit vom Theater entfernt, werden auf 1 Jahr zu miethen gesucht. Näh. Exp. 15692

An Frä. A..... G.... zum 21. Geburtstage.

An Dich, Du Unvergessliche, Du Theure, 15676

Mahnt jeder neue Morgen, jeder Abend mich,

Auch dieser Tag, den fern von Dir ich einsam fei're,

Läßt mich gesteh'n: Ob früh, ob spät, ich denke nur an Dich.

Im Glanz der Jugend, in Gesundheit, Freud' und Glück,

Erlebe froh noch viele Feste und Zufriedenheit sei Dein Geschick.

Ein donnerndes Hoch soll erschallen in die kleine Schwalbacherstraße dem A. B. . . th zu seinem 21. Geburtstage!

K. H. 15738

Für die vielen Beweise von Theilnahme bei dem uns betroffenen Verluste sprechen wir hiermit unseren tiefgefühlten Dank aus.
Steinmühle, im September 1867.

Adam Voltz.
15450
Margarethe Voltz, geb. Roth.

Gottesdienst in der Synagoge.

Freitag Abend Anfang 6 Uhr,

Sabbath Morgen 8 "

Predigt 9 "

Erntedankfest Morgen 6 "

Drei Abende.

Original-Erzählung von G. A. von Fichte.
(Fortsetzung aus Nr. 220.)

Ein Gefühl unwillkürlichen Schauers überkam Funke, als er von Mutter Gobler, des würdigen Greises Haushälterin, eingelassen, das dumpfe im ganzen Hause wiederhallende Geräusch der zufallenden Thüren hörte. Die breiten mit kunstvollen Schnitzereien gezierten Treppen knarrten bei jedem Tritt und er-

höhten das Unheimliche der ganzen Behausung. Die Zimmer und Vorzimmer waren allerdings mit dem eines Kirchenfürsten würdigen Luxus und Comfort eingerichtet, doch die allenthalben herrschende beängstigende Ruhe erhöhte noch den ungünstigen ersten Eindruck.

Vater Zacharias, der seit mehr denn einem halben Jahrhundert an ein einfach bürgerliches Leben gewöhnt war, vermochte sich nicht sofort zu der Annahme jenes Dienertrosses zu entschließen, der in der Regel die Gemächer und Vorgemächer hoher Würdenträger der Kirche zu füllen pflegt.

Ob schon bereits seit mehreren Wochen in Smyrna, benutzte Se. Eminenz nur drei Zimmer für seinen persönlichen Gebrauch, von denen das eine zum Schlaf-, das zweite zum Speise- und das dritte zum Arbeitszimmer diente.

Frau Gabler, die alle ihre Kinder bis auf das jüngste, einem Knaben von 9 Jahren, in Wien versorgt hatte, benutzte mit ihrem Sohne ein an die Küche anstoßendes Zimmer, das überdies in einem entfernten Theile des weitläufigen Hauses lag.

Im Augenblicke der Ankunft unseres Helden stand Zacharias eben im Begriffe, sich zur Ruhe zu begeben, gab aber freudig überrascht dieses Vorhaben auf, als er erfuhr, welch' lieber Gast bei ihm angelangt sei. Nachdem Funke den Zweck seiner Reise erklärt hatte, erhob er sich von seinem Sitze, um sich in das in der Zwischenzeit für ihn hergerichtete Zimmer zu verfügen, welches nur durch die Breite des Corridors von dem von Zacharias bewohnten getrennt war.

War es die Rückwirkung der Reiseatiquen, war es der Anblick des sichtbaren Verfalls, der mit Zacharias in den wenigen Wochen der letzten Trennung vor sich gegangen war, oder das unheimliche Düstere des Hauses, in dem er eingekerkert war? Thatsache bleibt, daß Funke's Aufregung, nachdem er mehrere Stunden zu Bett gelegen, noch immer wuchs und ihn schließlich veranlaßte, das weiche Lager zu verlassen.

Im Augenblicke, wo er im Begriffe stand, Licht zu machen, schien es ihm, als höre er auf dem Corridor und zwar in der nächsten Nähe seines Zimmers, leise flüsternde Stimmen, in Begleitung eines Geräusches, welches er sich im ersten Augenblicke nicht zu erklären vermochte. Während er in seinem Vorhaben, Licht zu machen, inne hielt, verstummte das im flüsternden Tone geführte Gespräch; dagegen nahm das frühere undeutliche Geräusch einen bestimmteren Charakter an, in dem Funke den Versuch erkannte, mit Hilfe eines Instrumentes einen verschlossenen Raum zu öffnen. Obgleich er nichts zur Hand hatte, was ihm nöthigenfalls als Waffe hätte dienen können, warf er doch in aller Eile seine Kleider über sich und trat dann vorsichtig auf den Corridor, wo indessen wieder Alles in die früher erwähnte Ruhe versunken war.

Ueberzeugt, daß ihn sein Gehör nicht getäuscht habe, ging er den Corridor entlang, fand aber zu seiner größten Ueberraschung alle Thüren verschlossen und kein Versteck auf dem ganzen langen Gänge, wo sich auch nur ein Kind hätte verbergen können.

Unruhiger durch das unaufgeklärt gebliebene Geräusch, als er es beim Anblicke eines Missethätters gewesen wäre, kehrte er in sein Zimmer zurück.

Es mochten acht bis zehn Minuten verfloßen sein, als ein neues Geräusch bis zu ihm drang, und diesmal vermochte er nicht zu zweifeln, daß das Gehörte ein erstickter menschlicher Hilferuf war. Ohne sich einen Augenblick länger zu besinnen, kehrte er auf den Corridor zurück, wo ihm zuerst ein Lichtschimmer auffiel, der nur durch das Schlüsseloch des von Vater Zacharias bewohnten Zimmers herrühren konnte. Fast gleichzeitig erkannte er dieselben Stimmen, die er schon früher gehört hatte, zwischen denen er des Greises immer schwächeres Hilferufen erkennen zu müssen wähnte. (Fortf. f.)

Wiesbadener Tagblatt.

Freitag (II. Beilage zu No. 221) 20. September 1867.

B i e b r i c h.

Sonntag den 22. September und an jedem folgenden Sonntage findet

Flügel-Musik

statt. — Mit guten Speisen und reinen Getränken halte ich mich bestens empfohlen.

A. Eschbacher. 15714

Neuen Bamberger Meerrettig und Knoblauch

empfehlen Julius Prätorius, Kirchgasse 26. 15680

Heinrich Franke, Spitzenhandlung,

alte Colonnade 33,

empfehlen eine reiche Auswahl Mull- und Jacconnet-
Blousen von 3 fl. 30 fr. an bis zu den feinsten. 14299

Neue holländische Vollhäringe per Stück 6 fr.,

Matjeshäringe per Stück 4 fr.

15460 bei F. L. Schmitt, Taunusstraße 25.

Ausverkauf.

Da ich vom nächsten Sonntag an auf 14 Tage meinen Laden schließe, so ver-
kaufe ich sämtliche Sommerwaaren zu sehr billigen Preisen:

Schwarze Damenzugstiefel von 2 fl. 30 fr. an,

graue Damenzugstiefel " 2 " 48 "

Ritzlederstiefel für Damen " 3 " 48 "

Kalblederstiefel für Damen " 3 " 18 "

graue Damenrüsselfüßel " 3 " 30 "

graue Kinderrüsselfüßel " 2 " 30 "

Morgenschuhe, Pantoffeln in Stramin, Zeug und Leder, kalblederne
Pantoffeln, sowie kalblederne Schnürschuhe für Damen.

15210 J. Wacker, Goldgasse 20.

Kirchgasse 12 sind schöne Geseäpfel, der Kumpf 6 fr., zu haben. 15727

Ein schöner, neuer, schwarzer Seidenjammet-Mantel ist billig zu ver-
kaufen Spiegelgasse Nr. 11. 15723

Mehrere tüchte junge Bndel sind zu verkaufen Oberwegergasse 54. 15709

Ein Affenpinscher, schön gezeichnet, ist zu verkaufen. Näh. Exped. 15701

Nicolassstraße 6 sind Meerichweinchén zu verkaufen. 15672

Feldstraße 8 sind gebrochene Frühäpfel per Kumpf 12 fr. und Geseäpfel
per Kumpf 6 fr. zu haben. 15677

Sonnenstraße 1 ist ein wenig gebrauchter Knpfen billig zu verk. 15679

Fabriques de Lyon,

Taunusstrasse 8 à Wiesbaden,
Maurice Ulmo, Fabricant de Soieries,
rue de Bourbon 35 à Lyon.

Nouvelles affaires en Châles et Soieries d'un bon marché sans précédent.

Taffetas jardinière tout cuit, dessins nouveaux, la robe de 12 mètres à 21 fl.;

Taffetas rayé couleurs la robe de 12 mètre à 21 fl.

Robes en faye rayé noir & blanc, la grande robe de 12 mètres à 24 fl.;

Idem à carreaux à 18 fl.;

Satin pour robes & tuniques toutes les couleurs à 3 fl. le mètre;

Satin double chaîne noir tout cuit depuis 4 fl. le mètre;

Moire antique pointillée, noire et couleurs, à 4 fl. le mètre;

Châles longs cachemire français, qualité extra fond plein, depuis 42 fl.;

Châles longs pur Terneau médaillés, se vendant dans tout le détail de Paris 450 & 500 à 125 & 140 fl.;

Châles carrés en cachemire français depuis 12 fl.

Une quantité de **Châles longs grenadine,** valant 10 & 12 fl., vendus comme fin de saison 3 fl.;

2000 Pélerines véritable guipure de soie, valeur réelle 12 fl., vendues à 5 fl. 30 kr.;

Couvre ombrelles en dentelle de lama depuis 1 fl. 30 kr.;

Coiffures en dentelle depuis 36 kr.

Rotondes, Châles, et autres vêtements en dentelle à des prix exceptionnels, ainsi **Châles en dentelle** depuis 4 fl. 30 kr.; Rotondes depuis 10 fl.

Châles noirs, cachemire brodé, à 7 fl.;

Confections d'automne et d'hiver pour dames, depuis 10 fl. 30 kr.

Velours de soie noir et couleurs à de véritables prix de fabrique;

Choix immense de **Foulards des Indes** depuis 15 fl. la robe;

Robes de bal haute nouveauté depuis 5 fl.;

Robes impériales, haute nouveauté, en percale et jaconas, la robe de 20 Ellen à 5 fl. 30 kr.;

Choix immense d'étoffes françaises pour robes d'hiver, depuis 6 fl. la robe;

Une affaire hors ligne en **mouchoirs batiste brodés** à 1 fl.;

Foulards, Cols, Cravattes, Parures en lingerie etc. etc.

NB. Une affaire exceptionnelle de volants dentelle de Cambrai, hauteur 30, 40 & 50 centimètres à 3, 4 & 5 fl. le mètre.

P. M. Lang, Kirchhofsgasse 6,
empfiehlt frische Hechte, Seezungen (Soles), Steinbutt, geräucherten
Lachs, neue holl., sowie marinirte Häringe, Sardellen, Krebse &c. 15721

Garten.

Es wird ein Garten in der Nähe der Sonnenbergerstraße zu kaufen gesucht.
Näheres in der Exped. d. Bl. 15722

Wiederholt:

Kornbrod ist Kornbrod!

Nächsten Donnerstag komme ich wieder.

15096

Carl Wagner I. in Idstein.

Fromage de Brie

und

Boudons de Neufchâtel

in frischer Waare stets vorrätbig bei

15725

August Engel, Taunusstraße 2.

Zur Anfertigung aller den Partheien nach der neuen preussischen Proceß-
Ordnung überlassenen Proceßschriften bei den Amtsgerichten, als: Klager-
trägen, Erklärungen, Pfändungsanträgen &c., empfiehlt sich gegen billiges Honorar
Wiesbaden, 19. September 1867. **G. Berger, Metzgergasse 3.** 15703

Neueste Hutfaçons à 10 kr.

in guter Qualität empfiehlt **P. Peaucellier, Michaelsberg 8.** 15696

Ein Stehpult wird zu kaufen gesucht. Adressen bittet
man in der Exped. d. Bl. abzugeben. 15688

Ein Mitleser zum Frankfurter Journal wird gesucht
von **C. H. Schmittus, Kirchgasse 6.** 15688

Saalgasse 1 15135

sind 2 gebrauchte tannene Bettstellen, Colos-Matten, Läufer, eine sehr
schöne eiserne Wiege, vergoldet, Wand-Lampen für Petroleum, 1 Säulen-
ofen mit Rohr, 1 kleiner Tisch und Stuhl, geschnitz antique, billig zu verkaufen.

Goldgasse

Nr. 8.

Fr. Machenheimer,

Goldgasse

Nr. 8.

Kupferschmied,

empfiehlt alle in sein Fach einschlagende Arbeiten. Verzinnereien in Kupfer-
und Eisengeschirren werden schnell und pünktlich besorgt. 15687

Neue Linsen, vorzüglich lochend, und neue Grünelern empfiehlt

Julius Prätorius, Kirchgasse 26. 15680

Eine ganz gelber Kanarienvogel (Hahnen) ist zu 2 fl. 30 kr. zu verkaufen.
Näh. Exped. 15682

Hochstätte 18 sind gebrochene Äpfel und Birnen per Rumpf 12 kr. zu
haben. 15684

Aukt. gebrauchter Möbel, Betten, Weißgeräth, Herrn- und Frauenkleider Spiegelgasse 11. 15724

Vogis-Vermiethungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags.)

Adolphstrasse 1, Bel-Etage, 3 elegantly furnished rooms with board, to let for the winter. —

3 elegant möbl. Zimmer mit Kost auf den Winter zu vermieten. 15436

Adolphstrasse 7 ist eine geräumige Herrschafts-Wohnung, bestehend in 11 Piecen, worunter ein großer Salon, nebst Küche, Keller, Mansarden und sonstiges Zubehör, zu vermieten. 14732

Al. Burgstrasse 7 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 15708

Kleine Burgstrasse 12, Bel-Etage, sind 2 möbl. Zimmer zu verm. 15542

Dambachthal 1 sind 2 Zimmer mit Cabinet, Küche und Zubehör wegen Zugshalber billig zu vermieten. 15308

Dambachthal 6,

in einer der schönsten Lage Wiesbadens, sind mehrere schöne Vogis bei Schreinermeister Würz sogleich oder 1. October billig zu vermieten. 11081

Dogheimerstrasse 2b Parterre ist ein freundliches Zimmer ohne Möbel zu vermieten. 14470

Dogheimerstrasse 6 1 Treppe hoch sind 2 ineinandergehende möblirte Zimmer auf 1. October zu vermieten. 14751

Dogheimerstrasse 7 ist ein geräumiges möblirtes Zimmer mit oder ohne Bedienung an einen einzelnen Herrn auf gleich oder 1. October zu vermieten. Passend für einjährige Freiwillige wegen Nähe der Kaserne. 15209

Dogheimerstrasse 13 ist eine kleine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Kammer etc., zu vermieten. 15541

Dogheimerstrasse 14 Parterre ist ein schön möblirtes Zimmer mit oder ohne Cabinet zu vermieten. 11911

Elisabethenstrasse 6 im Hinterhause ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör an eine stille Familie gleich auch später zu vermieten. 12656

Elisabethenstrasse 7b sind 4 schön möblirte Zimmer zu vermieten; auf Verlangen Kost oder eine vollständige, eingerichtete Küche. 15449

Ellenbogengasse 6 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten; auch kann die Kost gegeben werden. 15697

Ellenbogengasse 9 ist ein Laden nebst vollständiger Wohnung zu vermieten. Näheres bei dem Eigenthümer Wirth Ackermann. 11508

Emserstrasse 15 Bel-Etage sind 3 Zimmer mit Zubehör unmöblirt sogleich zu vermieten. 15368

Emserstrasse 20a ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche nebst Zubehör an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres Emserstrasse 31. 15061

Emserstrasse 25 ist auf 1. October eine angenehme Mansardwohnung an eine Familie ohne Kinder zu vermieten. 13581

Emserstrasse 25 ist auf 1. t. W. ein Vogis, bestehend in 2 großen Zimmern, Küche und Zubehör, zu vermieten. 14738

Emserstrasse 31 ist die Bel-Etage auf 1. October zu vermieten. 15062

Faulbrunnenstrasse 5 ist eine Mansarde mit und eine ohne Bett zu vermieten. 15667

Faulbrunnenstrasse 10, 1 Stiege rechts, ist auf October ein schönes möblirtes Zimmer zu vermieten. 14143

Feldstrasse 5 im 2. Stock ist ein Vogis auf 1. October zu verm. 13197

Friedrichstrasse 30 ist ein schön möblirtes Zimmer billig zu verm. 15497

Friedrichstraße 35 Parterre ist ein freundlich möblirtes Zimmer auf gleich
 oder October zu vermieten. 15712
 Goldgasse 8 im Hinterhaus ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Kofen,
 Küche, Dachkammer, Keller und Holzstall, sowie eine große Werkstätte oder
 auch als Magazin zu vermieten. 14392
 Goldgasse 8 im Vorderhaus ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Kofen,
 Küche, Dachkammer, Keller und Holzstall zu vermieten. 13366
 Häfnergasse 3 ist ein heizbares möblirtes Zimmer per Monat 6 fl. auf
 gleich zu vermieten. 15514
 Hainierweg 7a (Landhaus) ist eine möblirte Wohnung zu vermieten. 15058
 Heidenberg 13 ist ein kleines Logis ebener Erde zu vermieten. 15729
 Heidenberg 20, 1. Stiege hoch, ist ein möblirtes Stübchen an einen Herrn
 auf 1. October zu vermieten. 15000
 Heidenberg 29 ist ein Logis im 2. Stock ganz oder getheilt zu verm. 12650
 Helenenstraße 10 ist ein schönes möblirtes Zimmer zu vermieten. 15710
 Helenenstraße 12 ist eine Mansardstube zu vermieten. 15527
 Helenenstraße 23 im 2. Stock ist ein schön möbl. Zimmer zu verm. 15657
 Herrmühlgasse 1 sind 2 ineinandergehende Zimmer zu vermieten. Näh.
 im Hause daselbst bei Herrn Dahlem. 15675
 Hirschgraben 12 sind 2 unmöblirte Zimmer zu vermieten. 15517
 Kapellenstraße 25 ist ein Logis im Hinterhaus, bestehend aus 2 Stuben,
 Küche, 2 Mansarden, auf 1. October an eine stille Familie zu verm. 11780
 Kapellenstraße 27 ist eine elegante Wohnung, Sommerseite, enthaltend
 1 Salon mit Veranda, 3 Zimmer, verschließbaren Corridor nebst Zubehör,
 Gartenvergnügung etc., vom Sept. ab an eine stille Familie zu verm. 10868
 Kirchgasse 4a ist ein schönes unmöblirtes Zimmer an eine einzelne Person
 zu vermieten. 15705
 Kirchgasse 15 Parterre sind möblirte Zimmer zu vermieten. 15211
 Kirchhofsgasse 7 ist ein möblirtes Zimmer mit Cabinet zu verm. 15012
 Kirchgasse 20, Ecke der Hochstätte, ist ein möblirtes Zimmer mit Kof
 auf 1. October zu vermieten. 15286
 Langgasse 8d, in meinem neuerbauten Hause, ist im
 3. Stock für eine stille Familie eine vollständige Woh-
 nung nebst Zubehör sofort oder 1. October billig zu
 vermieten. Maier Liebmann, Langgasse 8d. 12611
 Langgasse 8e sind mehrere möbl. Zimmer an einzelne Herrn zu verm. 15524
 Langgasse 14 ist der ganze zweite Stock des Vorderhauses mit allem Zu-
 behör sofort zu vermieten. 12613
 Ecke der Lang- und Goldgasse 23 ist ein möbl. Zimmer zu verm. 12614
 Leberberg 1 ist die Bel-Etage-Wohnung, schön möblirt, sogleich monat-
 oder jahrweise zu vermieten. 15263
 Leberberg 3, Villa „Albion“, sind mehrere schön möblirte Zimmer Parterre
 und in der 3. Etage sofort zu vermieten. 15407
Lehrstraße 1 Parterre ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zim-
 mern, Küche, Keller, Dachkammer, Mitgebrauch
 der Waschküche und Bleichplatzes auf 1. October zu vermieten. 15376
 Louisenstraße 23 im Seitenbau ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 15642
 Ludwigstraße 3 ist im 2. Stock eine vollständige Wohnung zu vermieten.
 Näh. bei Beer, Gelsbergstraße 14. 14123
 Ludwigstraße 10 ist ein Logis auf 1. October zu vermieten. 14812
 Mainzerstraße 13 ist die Bel-Etage, bestehend aus Salon, 5 Zimmern,
 2 Mansardzimmern, 3 Kammern, Küche, Keller etc., sofort zu verm. 14657

Mainzerstraße 14 ist eine möblirte Parterrewohnung auf 1. October zu vermieten. 15277

Landhaus Mainzerstraße 21

- ist das 1. Stockwerk vom 1. October an zu vermieten. 14244
- Marktplatz 5 ist ein möblirtes Zimmer mit Cabinet zu vermieten. 12257
- Marktstraße 24, 2. Stock, ist eine abgeschlossene Wohnung von 4 Zimmern, einem Cabinet, einer Küche, 2 Mansarden und allem Zubehör zu verm. 15313
- Marktstraße 38 1 Stiege hoch ist ein Logis per October zu verm. 11206
- Michelsberg 5 ist ein einfach möblirtes Zimmer zu vermieten. 15540
- Michelsberg 6 ist eine große Dachstube zu vermieten. 15698
- Morizstraße 1 ist eine Mansarde-Wohnung an stille Leute zu verm. 11674
- Morizstraße 6 sind 2 Logis von 2 und 3 Stuben zu vermieten. 14919
- Morizstraße 6 2 Stiegen hoch ist ein gut möblirtes Zimmer oder 2 unmöblirte große Stuben an einen einzelnen Herrn oder Dame abzugeben. Einzusehen bis zum 15. September. 14820
- Mühlgasse 9 im Hinterhaus ist eine Wohnung im 3. Stock auf den 1. October zu vermieten. 15719
- Nerostraße 9 sind 3 möblirte Zimmer nebst Küche zu vermieten. Auf Verlangen können solche auch getheilt abgegeben werden. 15666
- Nerostraße 9 ist eine möblirte Mansarde zu vermieten. 15666
- Nerostraße 24 im Vorderhaus ist der 1. Stock auf den 1. October ganz oder getheilt zu vermieten. 15683
- Nerostraße 27 ist der mittlere Stock und 2 Werkstätten, sodann 2 Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermieten. 14169
- Nerostraße 28 ist ein heizbares Stübchen mit oder ohne Bett zu verm. 15424
- Nerostraße 29 ist ein großes möblirtes Parterrezimmer monat- oder jahrweise sogleich zu vermieten. — Auch ist daselbst ein kleines Mansardstübchen mit Bett zu vermieten. 15437
- Nerostraße 33 ist ein Stübchen auf 1. October zu vermieten. 15566
- Nerostraße 38, 1 Stiege, ist auf 1. October ein Logis von 4 Zimmern, nebst allem Zubehör zu vermieten. 12617
- Rheinstraße 5 ist ein großes, möblirtes Zimmer zu vermieten. 13279
- Rheinstraße 5 ist ein möblirtes Zimmer nebst Cabinet zu verm. 14378
- Rheinstraße 10 2 Stiegen hoch sind 2 möblirte Zimmer auf 1. September zu vermieten. 14080
- Rheinstraße 21, Hinterhaus rechts, ist ein möblirtes Zimmer auf gleich zu vermieten. 15178
- Rheinstraße 28 im 3. Stock sind 2—3 möblirte Zimmer zu verm. 14922
- Röderallee 14 gleicher Erde ist eine abgeschlossene Wohnung sogleich zu vermieten. 15690
- Röderallee 16 ist eine abgeschlossene Wohnung von drei Zimmern nebst Zubehör, sowie eine kleine Wohnung zu vermieten. 11061
- Röderallee 24 ist die Bel-Etage und ein kleines Logis zu verm. 14770
- Röderallee 28 ist eine geräumige Dachstube mit Altoven an eine stille Person zu vermieten. 14614
- Röderallee 30 ist eine vollständige Mansard-Wohnung und 2 möblirte Zimmer mit Küche zu vermieten. 15359
- Römerberg 15 ist der 2. Stock zu vermieten. 14745
- Schachtstraße 9 im 3. Stock ist ein Stübchen mit Bett zu verm. 15735
- Schwalbacherstraße 5 sind 2 einfach möblirte Zimmer an 1 auch 2 Herrn zu vermieten. 14928
- Schwalbacherstraße 13 ist eine kleine Wohnung im Hinterhaus zu vermieten. 15479

Sonnenbergerstrasse 6

sind im Vorderhause zwei große, sehr geräumige Herrschafts-Wohnungen mit allem nöthigen Zubehör vom 1. October auf die Wintermonate oder jahrsweise, mit oder ohne Möbel zu vermietthen, auch kann Pferdestallung und Wagenremise dazu gegeben werden und kann von Morgens 10 bis 1 Uhr eingesehen werden. 14985

Sonnenbergerstraße 11

sind 5—8 möblirte Zimmer, Küche und Garten auf die Wintermonate zu vermietthen. 14599

Sonnenbergerstraße 13b

ist die 2. Etage, bestehend in einem Salon und 6 geräumigen Zimmern, Küche und allem Zubehör, auf 1. October oder später zu vermietthen. Näheres Adolphsberg 1, bei W. Rücker. 15133

Spiegelgasse 6 eine Wohnung zu vermietthen. Näh. daselbst im 2. St. 15175

Steingasse 30 bei Badior ist der 2. Stock zu vermietthen und am ersten October zu beziehen. 11916

Steingasse 31 ist ein kleines Logis für ein oder zwei stille Leute und ein Dachlogis im Vorderhaus zu vermietthen. 15550

Stiftstraße 12 sind 2 freundliche, gut möblirte Zimmer billig zu vermietthen. Näh. Hinterhaus daselbst. 14639

Stiftstraße 14a, 2 Treppen hoch, ist der ganze Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche etc., möblirt bis 1. April oder nach Wunsch zu verm. 15368

Stiftstraße 14b ist die Bel-Etage, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Keller, an eine ruhige Familie auf 1. October zu vermietthen. Joseph Peretti. 13242

Taunusstraße 9 ist im 3. Stock eine kleine Wohnung mit allem Zubehör sofort zu vermietthen. 12621

Taunusstraße 27

sind 2 freundliche Wohnungen im 2. und 3. Stock, bestehend aus 8 Zimmern, 3—4 Mansarden, Küche, Keller, sowie sonstiges Zubehör, ferner ein schöner Laden mit Wohnung auf 1. October zu vermietthen. 15547

Taunusstraße 28 ist im 3. Stock ein für sich abgeschlossenes Logis von 3 Zimmern, Küche und sonstigem Zubehör auf 1. October zu verm. 12623

Taunusstraße 29

ist eine Wohnung auf 1. October zu vermietthen. 15720

Webergasse 22 sind ein auch zwei möblirte Zimmer nebst Alkoven auf den 1. October billig zu vermietthen. 15726

Wellritzstraße 20 Parterre ist ein möblirtes Zimmer zu vermietthen. 14764

Eine kleine vollständige Wohnung ist sogleich, sowie auch ein möblirtes Zimmer zu vermietthen. Näh. Exped. 13321

Ein freundlich möblirtes Zimmer, mit oder ohne Kost, ist an einen einzelnen Herrn oder Dame billig zu vermietthen. Näheres Expedition. 14090

Eine unmöblirte Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Dachkammer ist vom 1. October bis 1. April billig zu vermietthen. Näheres Expedition. 14977

In einem Landhause ist eine große unmöblirte Wohnung zu vermietthen. Näheres in der Expedition d. Bl. 15208

2—3 freundliche möblirte Zimmer, auf Verlangen mit Küche und Mansarde, sind an eine Familie ohne Kinder oder 2 einzelne Damen zu vermietthen. Näheres Expedition. 14862

Eine elegant möblirte Parterrewohnung von 5—6 Zimmern und eingerichteter Küche ist für die Wintermonate vom October an zu verm. N. Exp. 15114

Ein großes Zimmer mit Cabinet
elegant möblirt, ist sofort zu vermieten durch

R. Kraus, Taunusstraße 9. 15393
In dem Landhaus Mainzerstraße 2 sind drei verschiedene freundliche Wohnungen von 2 und 3 Zimmern, Küche nebst allem Zubehör, sogleich oder auf 1. October zu vermiethen. Auskunst in der Werkstätte im Hause und neue Colonnade 28. 14909

2 elegant möblirte Bel-Etagen, in der besten Lage, sind sofort zu vermieten durch

R. Kraus, Commissionär, Taunusstraße 9. 15251
Es ist vom 1. October an eine kleine Wohnung abzugeben. Näh. Exp. 15648
Ein einfach möblirtes Zimmer im Hinterhaus, auf Wunsch mit Frühstück, ist zu vermieten. Wo, sagt die Exped. d. Bl. 15661

Eine möblirte warme Winterwohnung von 3 Zimmern, Cabinet und Küche ist vom 1. October an zu vermieten. Näh. Exped. 15689

Eine elegant möblirte Etage nebst allem Zubehör mit Teppich und Vorfenster in den Kuranlagen ist sofort zu vermieten. Näh. Exped. 15691

Zwei für sich abgeschlossene Dachkammern in einem neuen Hause sind auf 1. October zu vermieten. Näh. Exped. 15730

Ein geräumiger Laden in frequentester Lage der Stadt ist zu vermieten. Näheres Exped. 14267

In einer der schönsten Straßen der Stadt ist die Bel-Etage, bestehend in 3 großen Zimmern, Küche, mehrere Mansarden und allem Zubehör, auf den 1. October zu vermieten. Näh. Exp. 15718

Ein neuer Laden,
zu jedem Geschäftsbetrieb sich eignend, nebst Wohnung in der Mitte der Stadt am Vereinigungspunkt einiger frequenten Straßen gelegen, ist zu vermieten. Näh. Goldgasse 5 oder Schulgasse 7. 14808

Ein Laden nebst Ladenstube und Wohnung in guter Lage der Stadt ist bis zum 1. October l. J. zu vermieten und zu beziehen. Auch ist daselbst ein großes Magazin zu vermieten. Näheres Konienstraße 23 im Seitenbau, 2 Stiegen hoch rechts. 15641

In Biebrich a/R.
ist im 1. Landhause, nächst dem Schlosse (Schiersteinerweg), die Bel-Etage oder Parterrewohnung auf gleich unmöblirt per Jahr zu vermieten; auch kann Stallung beigegeben werden. 15474

In Biebrich,
in der Nähe der Eisenbahn, ist eine angenehme Parterrewohnung, bestehend in 2 Zimmern, Cabinet, Kammer und Küche mit allen Bequemlichkeiten, auf den 1. October billig zu vermieten. Näh. Exped. 15633

2 Herren können Kost und Logis erhalten Kirchgasse 25 im 3. Stock. 15533
2 Arbeiter können Kost und Logis erhalten Kirchgasse 25, 3. Stock. 15533

Ein ordentlicher Arbeiter kann Kost und Logis billig erh. Heidenberg 6. 15704
Marktstraße 24 ist eine Abtheilung Schrotteiler sogleich od. später zu verm. 15314

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von H. Schellenberg